

Gehirn in Gefahr durch Insuffizienz und Demenz Menschheit in Gefahr durch insuffiziente Gehirne Atomkrieg in Vorbereitung Was jetzt zu tun ist

Dr. Schnitzer – Rundbrief vom 22.9.2014

Hirnsuffizienz und Demenz

Die Degeneration des menschlichen Gehirns ist seit einigen Jahren auf dem Vormarsch. Ursachen sind die denaturierte und überdies teils artfremde Zivilisationskost, das Fehlen artgerechter Ernährung, Nebenwirkungen medizinischer Maßnahmen und eine zunehmende Giftbelastung durch Pestizide und andere Umweltgifte. Man lese zum Beispiel:

[Alzheimer-Demenz - Diabetes des Gehirns](#)

Schon länger ist Aluminium im Verdacht, die Degeneration von Hirnzellen zu verursachen und damit zur Ausbreitung der Alzheimer-Demenz beizutragen. Der Verdacht wird bestätigt durch Forschungsergebnisse, die das Ärzteblatt veröffentlicht hat:

[Morbus Alzheimer: Nach Jahren Auftrieb für die Aluminiumhypothese](#)

Wie gelangt das Aluminium in den Körper? Gewarnt wird schon lange davor, Nahrungsmittel mit Aluminium in Kontakt zu bringen (z.B. also keine Aluminium-Kochtöpfe und keine Aluminiumfolie verwenden). Denn die in Nahrungsmitteln enthaltenen Säuren lösen das Aluminium auf, sodass es mit der Nahrung aufgenommen und im Gehirn eingelagert wird, wo es seine die Hirnzellen schädigende Wirkung entfaltet.

Bisher unbeachtete Demenz-Gefahr: Flaschenverschlüsse aus Aluminium

Im Getränkehandel und in jedem Haushalt sind sie üblich. Ein großer Anteil ist aus Aluminium. Man denkt nichts dabei. Denn der Flascheninhalt ist ja durch eine Einlage im Verschluss vor Kontakt mit dem Aluminium geschützt.

Aber der Verschluss muss ja aufgedreht und der Flascheninhalt in ein Glas gegossen werden. Dabei reibt sich das Aluminium an dem viel härteren und rauen Glas. Aluminiumabrieb wird erzeugt. Beim Eingießen gelangt dann ein Teil des Flascheninhalts in das Gewinde der Flasche und transportiert so einen Teil des Abriebs in das Trinkglas, von welchem das Aluminium in den Körper gelangt und dort ins Gehirn, wo es seine Hirnzellen schädigende Wirkung entfaltet.

Noch massiver ist die Aufnahme des Aluminiumabriebs, wenn direkt aus der Flasche getrunken wird.

Wer's nicht glauben kann, nehme bitte nach dem Öffnen einer Glasflasche mit Aluminiumverschluss ein weißes Papier-Wischtuch, lege es fest um das Flaschengewinde und drehe es mit Druck darin. Danach kann man in dem Papiertuch einen grauschwarzen Strich feststellen: Das ist der Aluminiumabrieb, der so vom Flaschengewinde entfernt wurde, sodass nicht mehr ein Teil davon mit dem Getränk ins Gehirn gelangen kann.

Das tue man nach jedem erneuten Öffnen einer Glasflasche mit Aluminiumdeckel! Denn nach dem ersten Eingießen und Verschließen gelangt Flascheninhalt in das Flaschengewinde, welcher das Herauslösen von Aluminium verstärkt, ganz besonders dann, wenn der Flascheninhalt Säuren wie Kohlensäure oder Fruchtsäuren enthält.

Gefahren durch insuffiziente Gehirne

Die im Gange befindliche Ausbreitung der Demenz in der Bevölkerung ist vor allem deshalb bedenklich, weil bereits jetzt ein Pflegenotstand herrscht und für die nächsten Jahre eine Verdoppelung der Erkrankungsfälle erwartet wird. Auch werden immer jüngere Menschen davon befallen (siehe z.B. ['Demenz: Alzheimer'sche Gehirndegeneration schon mit 43 Jahren'](#)).

Die ganz große Gefahr aber geht von Menschen aus, die an einer partiellen Hirnsuffizienz leiden, bei welcher zwar Empathie, Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein erstorben sind oder von Geburt an sich nicht entwickelt haben,

aber die sonstige Intelligenz funktioniert und Eigenschaften wie Gier, Machthunger, Unterdrückungs- und Mordlust mangels Kontrolle ins Unermessliche wachsen.

Solche Typen werden wissenschaftlich als Psychopathen bezeichnet. Dieser gemeingefährliche Geisteszustand ist inzwischen recht gründlich erforscht, siehe z.B. ['Menschlichkeitsverlust bedroht Menschheit'](#). Man studiere deren Methoden, um sich besser vor ihnen schützen zu können.

Atomkrieg in Vorbereitung

Wie Psychopathen an der Macht gerade dabei sind, die Menschheit ganz absichtlich und vorsätzlich mit einem globalen Atomkrieg zu überziehen, das zeigt der unabhängige Journalist Ken Jebsen und ruft deshalb auf zu öffentlichen Demonstrationen und zur

Geistigen Mobilmachung

von Ken Jebsen, unabhängiger Journalist

Es bleibt uns nicht mehr viel Zeit, aktiv zu werden und das Schlimmste in letzter Minute zu verhindern. Man höre sich Ken Jebsen (KenFM) sehr aufmerksam an und beschließe dann, wie und wo man aktiv werden kann.

Das eigene Gehirn fit halten

Es sind die natürlichen Voraussetzungen der Gesundheit, welche auch das eigene Gehirn fit und funktionsfähig halten. diese sind

1. Zufuhr aller lebensnotwendigen Stoffe (auch der noch unerforschten!) durch eine für den Menschen artgerechte Ernährung mit roh belassenen pflanzlichen Lebensmitteln. Der Mensch ist, dokumentiert durch die Anatomie seines Gebisses (Vergleichende Gebissanatomie nach Dr. Richard Lehne) ein Frugivore, ein Fruchtesser. Unter Frucht ist das zu verstehen, was auch Bauer und Gärtner unter Frucht (Ertrag, Ernte pflanzlicher Lebensmittel) verstehen: Blattsalate, Wurzelgemüse, Samen und Getreide, Nüsse und Obstfrüchte. Auch die Getreide sollen zumindest zum Teil roh, z.B. in Form von Müslis aus keimfähigen, frisch gemahlene Getreiden verzehrt werden.
2. Vermeidung der Zufuhr von denaturierten Nahrungsmitteln (z.B. Auszugsmehle, Industriezucker, andere feste oder flüssige Extrakte), von durch Kochen, Braten, Grillen hitzedenaturierten Lebensmitteln - Ausnahme aus keimfähigen, frisch gemahlene Getreiden Gebackenes - und Vermeidung von nicht artgerechter Nahrung (Fleisch, Fisch, 'Seefrüchte' wie Muscheln etc., Milch und Milchprodukte - Ausnahme Muttermilch während der Stillzeit).
3. Ausreichende Bestätigung aller körperlichen und mental-geistigen Fähigkeiten, um diese zu entwickeln und fit zu halten.

Da es sich hier um hoch wirksame, wissenschaftlich gründlich erforschte und vieltausendfach praktisch bewährte Empfehlungen handelt, richte man sich getrost danach und erfreue sich am praktischen Erfolg. Das notwendige Wissen findet sich in meinen Büchern und auf meiner Website.

Es geht jetzt um zwei Aufgaben:

- Persönlich Körper und Geist fit zu machen für den eigenen Beitrag zur Erhaltung und Fortentwicklung der Menschheit in eine Zukunft, in der Gesundheit, Frieden und Wohlstand herrschen. Das geht durch eine artgerechte natürliche Ernährung, Vermeidung von Gifteinwirkungen und ausreichende Betätigung aller Funktionen;
- die Menschheit vor dem ganz konkret angestrebten Krieg und Atomkrieg zu bewahren. Das geht durch Organisation von und Beteiligung an öffentlichen Demonstrationen - und durch Enttarnen der Kriegstreiber als mental kranke Psychopathen. Es ist das Einzige, wovor sie sich fürchten.

Es gibt gute Gründe, jetzt mit anzupacken, bevor es sehr bald zu spät sein kann.

Friedrichshafen, den 20.09.2014

Mit freundliche Grüßen

Dr. Johann Georg Schnitzer

<http://www.dr-schnitzer.de>

<http://www.dr-schnitzer-buecher.de/>

P.S. Bitte leiten Sie diese Information per E-Mail nur vollständig an alle Ihre Kontaktpersonen weiter. Machen Sie dieses Wissen auch der jungen Generation bekannt. Sie hat es besonders nötig.

Übernahme auf Internetseiten oder Kopieren meiner durch Copyright geschützten Internetseiten ist nicht gestattet. Links zu meinen Internetseiten mit kurzem Hinweis auf deren Thema können gesetzt werden.

Vorangegangene Nachrichten und Aufnahme in Dr. Schnitzers Mailingliste siehe:

<http://www.dr-schnitzer.de/emailnachrichten.html>

Abonnieren dieser Nachrichten als RSS-Feed: Bitte nehmen Sie dazu die RSS-Seite

<http://www.dr-schnitzer.de/rss-nachrichten.xml>

in Ihre dynamischen Lesezeichen oder Ihren RSS-Reader auf.

Aufgrund der großen Zahl täglich eingehender Emails mit Fragen kann ich diese nicht mehr individuell beantworten. Antworten auf die meisten Fragen finden Sie, wenn Sie sich direkt aus diesen Quellen informieren:

<http://www.dr-schnitzer.de/intrasearch.html> (Gesundheit suchen)

<http://www.dr-schnitzer.de/schnitzerreport-index.htm> (Erfahrungen)

<http://www.dr-schnitzer-buecher.de> (Bücher)

Dr. Johann Georg Schnitzer

Zeppelinstr. 88

D-88045 Friedrichshafen/Deutschland

Fax: +49 (0)7541-398561

E-Mail: <mailto:Dr.Schnitzer@t-online.de>

WebSite: <http://www.dr-schnitzer.de>

Bücher: <http://www.dr-schnitzer-buecher.de>